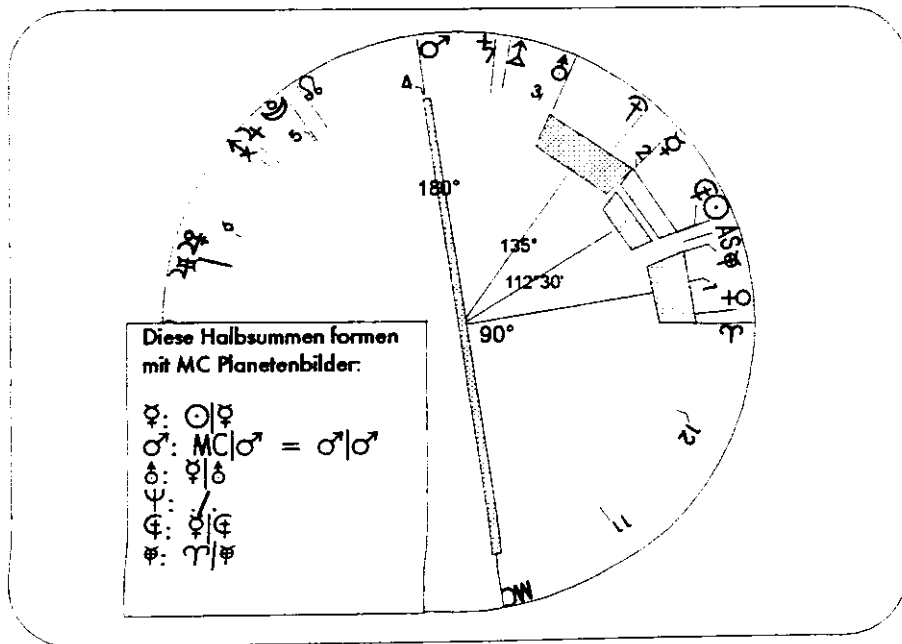


2. Fortsetzung von  KENNER Nr. 10, Oktober 1995, 

## Charakter

Karsten F. Kröncke

2. Beispiel: Einem berliner Kaufmann, in leitender Stellung tätig, ledig, Vater eines unehelichen Kindes, das bei der Mutter lebt, wird der Umgang mit seinem Kind verwehrt. Jugendamt und Gerichte mehrerer Instanzen verhalten sich gesetzeskonform (das Gesetz sieht für den unehelichen Vater kein Recht für Sorge und Umgang vor). Der Vater reagiert auf die Entscheidungen der Kindesmutter, der Ämter und Gerichte sehr heftig: beschimpft, bedroht alle, besonders die Kindesmutter und deren Eltern, benutzt dazu auch sein Auto, wird sogar handgreiflich und tötlich, indem er z.B. mit dem Auto in den Garten



braust, die Glascheibe der Balkontür eintritt.

Wie ist astrologisch zu erkennen, daß dieser Mann, schulisch gebildet, Akademiker, im Alltag ansonsten besonnen und wohlüberlegt, eher zögernd handelnd, zu einem solchen Verhalten fähig ist?

Übersetzung der Planetenbilder in seiner MC-Achse, MC|MC, 8°28':

☉|☿, 9°22': Vernunft und Anwendungsdenken (vgl. RW, S. 149)

MC|♁, 8°03' = ♁|♁, 7°38': sich entscheiden, handeln, etwas tun, aktiv bis hin zu aggressiv sein (vgl. RW S. 110, 252)

☿|♁, 8°57': die Nerven, das vegetative Nervensystem, Verdauungsnerven, praktisches Denken, Logik, Mathematik, umstürzlerische Gedanken, spontan und impulsiv, aufgeregt denken (vgl. RW S. 226)

☿|♁, 9°26': an Altes denken, häßliches Denken, Bosheit, Gedanken über Mord und Totschlag (vgl. RW S. 230)

♁|♁, 8°37': Kreislauf, Ruhe, Stillstand, Todesfälle, Widerstände in der Allgemeinheit (vgl. RW S. 142)

Diese Halbsummen formen miteinander Planetenbilder. Sie beschreiben folgenden Ablauf in der Psyche dieses Mannes, wenn er sich in einer besonderen Ausnahmesituation befindet.

Dieser Mann läßt sich immer nur dann zu unüberlegten Handlungen hinreißen, wenn es für ihn zu »eng« wird: das ist der Fall, wenn er sich plötzlich schwer bedrückt fühlt, z. B. durch schwere Widerstände in der Allgemeinheit, er fühlt sich mattgesetzt, ein widerwärtiger Zustand beginnt, er fühlt sich nervlich aufs Äußerste gereizt, strapaziert, gedankliche Unruhe erfaßt ihn. Aktiv und schnell will er dagegen angehen, handelt rasch, voreilig, unüberlegt, hektisch, nimmt spontan seinen Kampf gegen den Widerstand auf, bricht und zerstört, fordert aber auch andere zu gemeinen Tätlichkeiten auf. Es gibt Aufregungen durch Widerstände turbulenter Art, Trümmer und Fetzen fliegen,

es kommt eines Tages auch zu einem überraschenden Todesfall durch Totschlag im Affekt.

Wer ihn noch nicht in einer solchen Ausnahmesituation kennengelernt hat, möchte ihn dazu für nicht fähig halten und deshalb seine Hand für ihn ins Feuer legen - um später deshalb umso entrüsteter sagen: Das hätte ich nicht von ihm gedacht! Wie konnte es nur dazu kommen? Wer hatte Schuld?

Wir fragen: Muß man seine Drohungen und Verwünschungen und Ankündigungen ernst nehmen? Ist er zu einer solchen schweren Tat fähig?

Unsere Antworten lauten: Ja!

### Die aggressive Tat

Wir analysieren noch den Tag, als er vor Wut, weil er sein Kind nicht sehen durfte, die Glastür des Balkons eintrat (Beschreibung des Untersuchungsweges, des Ablaufdiagramms vgl. ©KENNER, Nr. 2, 3/4 1995):

$MC_p|MC_p, 0^\circ42' =$

$\Upsilon|\Upsilon, 0^\circ00' = \odot|\odot_r, 22^\circ09' = \mathbb{F}|\mathbb{F}_r, 22^\circ16'$

Welche der drei  $\odot$ ,  $\odot_r$  oder  $\odot_p$  oder  $\odot_t$ , verbindet sich an diesem Tag in der  $MC_p$ -Achse mit  $\Upsilon$ ,  $\odot$  oder  $\mathbb{F}$ ?

$\odot_r|\mathbb{F}_p, 0^\circ13' = \delta_p|\mathbb{F}_p, 1^\circ13' = \mathbb{F}_r|\mathbb{F}_p, 0^\circ17' = MC_p|\mathbb{F}_p, 0^\circ45'$

Das bedeutet:

Heute wird mir bewußt, daß ich verzichten muß. Das ärgert mich, macht mich traurig und reizt mich zugleich zum Widerstand. In meiner heftigen Aufgeregtheit handle ich, für mich selbst unerwartet, impulsiv, steigere mich zu einer unkontrollierten Handlung. Im Affekt lasse ich mich zu einer Schaden bringenden, gemeinen Tat hinreißen: Ich trete die Glastür ein.

3. Beispiel: Paar, kennt sich bereits drei Jahre, sitzt nach schönen Liebesstunden beim Abendessen. Mann und Frau unterhalten sich angenehm. Plötzlich steht sie auf, sagt, jetzt satt zu sein, genug zu haben und zu sich nach Hause gehen zu möchten. Sie wartet seine Reaktion nicht ab, hört sich nicht seine Einwände an, sondern steht auf und geht - um ein paar Tage später erneut mit dem Mann Kontakt aufzunehmen, stundenlang mit ihm zu telefonieren, mit ihm sich zu treffen, zu lieben und ... Wiederholung des Ablaufes wie gehabt.

